



## ***Weltweite Religionsfreiheit – Vorstellung des Berichts 2018***

«Kirche in Not» und das Akademikerhaus (kath. Universitätsseelsorge) der Hochschule St. Gallen präsentieren und diskutieren am Donnerstag, 22. November, um 18.30 Uhr im historischen Saal des ersten Stocks des Hauptbahnhofes St. Gallen den Bericht 2018 über die weltweite Religionsfreiheit, das eingeschränkte Menschenrecht für fünf Milliarden Menschen. Es referieren Roberto Simona, Experte für Islam und christliche Minderheiten, Thomas Reschke, kath. Seelsorger an der HSG. Das Podium setzt sich zudem mit der Frage auseinander: «Hat die Verbesserung oder Verschlechterung der Religions- und Gewissensfreiheit einen Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes?». Gäste sind Fredy Fässler, St. Galler Regierungsrat (SP), und Philosoph Michael Rüegg, Gossau. Es moderiert Gottlieb Höpli, ehemaliger Chefredaktor des St. Galler Tagblatts. Laut Veranstalter ist keine Anmeldung notwendig. Jede und jeder ist herzlich willkommen. ■